



WARUM SICH ZWEI ERFOLGREICHE RAIFFEISENBANKEN ZUSAMMENSCHLIESSEN

Wussten Sie, dass eine Raiffeisenbank die gleichen rechtlichen Auflagen erfüllen muss wie eine internationale Großbank?

Steigender Verwaltungsaufwand und aktuelle aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen stellen Regionalbanken vor neue Herausforderungen. Darauf reagieren wir vorausschauend. Wie? Durch die Verschmelzung der zwei regionalen Raiffeisenbanken

- Raiffeisenbank St. Veit-Schwarzach-Goldegg
- Raiffeisenbank Bischofshofen

zu einer größeren und noch leistungsfähigeren Bank – der „**Raiffeisenbank Pongau Mitte eGen**“. So bündeln wir Verwaltungsaufgaben und gewinnen Zeit, die wir nicht etwa durch Personalreduktion einsparen, sondern in Ihre persönliche Beratung investieren. Ein wichtiger Schritt, um auch künftig für die Menschen aus unserer Region da zu sein: Einerseits mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Sie seit vielen Jahren persönlich kennen, andererseits als verlässliche Regionalbank im Ort, auf die vielleicht schon Ihre Großeltern vertraut haben.

15. bis 17. Oktober 2021: Was bleibt gleich? Was ändert sich?

- Der neue Name der Bank lautet „Raiffeisenbank Pongau Mitte eGen“.
- Der einheitliche BIC lautet RVSAAT2S055.
- Sämtliche Zahlungseingänge werden weiterhin auf Ihr Konto verbucht. Ändern Sie dennoch Ihre IBAN bei regelmäßigen Zahlungsvorgängen (v. a. Amazon, FinanzOnline, PayPal) und geben Sie Ihre neue Kontoverbindung Ihrem Arbeitgeber bekannt.
- Bestehende Verträge behalten ihre Gültigkeit (z. B. Girokonto, Kredit, Sparsbuch).
- Als Genossenschaftsmitglied bzw. Miteigentümer behalten Sie Ihr Wahl- und Mitbestimmungsrecht.

Was ist für Sie wichtig?

Für alle Kunden, **mit Ausnahme jener der bisherigen Raiffeisenbank St. Veit-Schwarzach-Goldegg**, ändern sich IBAN und BIC. Der einheitliche BIC lautet RVSAAT2S055.

Die neue IBAN finden Sie am Montag nach der technischen Umstellung auf Ihren Kontoauszügen, im Internetbanking Mein ELBA und natürlich auf Ihrer neuen Debitkarte (Bankomatkarte), die Anfang November 2021 zugesendet wird.

- Denken Sie daran, dass ab 18. Oktober 2021 auf Ihren Brief- oder Rechnungsvordrucken die neuen Kontodaten erfasst bzw. Ihre Kunden **auffällig** auf die geänderten Kontodaten hingewiesen werden (bei Bedarf stellen wir Ihnen gerne Aufkleber zur Verfügung).
- Bitte verwenden Sie ab dem 18. Oktober 2021 keine alten Vordrucke für Überweisungen. Neue Formulare erhalten Sie in jeder unserer Bankstellen bzw. bestellen wir diese gerne für Sie.

Haben Sie Fragen? Wir informieren Sie gerne. Ihr Team der neuen Raiffeisenbank Pongau Mitte eGen.



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN ZUR FUSION

■ WAS IST IM ZUGE DER IBAN-UMSTELLUNG ZU BEACHTEN?

• **Neue IBAN für Kunden der Raiffeisenbank Pongau Mitte**

Mit der Fusion am 15. Oktober 2021 wird es anstatt von zwei Bankleitzahlen (BLZ) nur mehr eine BLZ geben. Kunden der Raiffeisenbank St. Veit-Schwarzach-Goldegg behalten ihre Kontodaten. Kunden der bisherigen Raiffeisenbank Bischofshofen erhalten nach erfolgter Fusion am Montag, 18. Oktober 2021 eine neue IBAN. Die darin enthaltene, sechsstellige Kontonummer bleibt unverändert.

• **Überweisungen und SEPA-Lastschriften**

- Es ist sichergestellt, dass Überweisungen, die auf die alte IBAN lauten, unmittelbar nach der Fusion korrekt zugeordnet werden. Sie erhalten Zahlungen weiterhin auf Ihr Konto, auch wenn der Auftraggeber Ihre bisherige IBAN angibt. Geben Sie dennoch Ihre neue IBAN binnen 12 Monaten an Ihren Arbeitgeber weiter. Ändern Sie außerdem Ihre Kontodaten im online-Kundenportal von FinanzOnline, Amazon oder anderen Online-Diensten (z. B. PayPal). Nach einem Jahr kann es ansonsten aufgrund des dann nicht mehr existenten BIC-Codes (= Bank Identifikationscode) zu Rückleitungen und in weiterer Folge zu Kosten kommen.
- Institutionen und Firmen, die regelmäßig Last- oder Gutschriften einreichen, werden über die Änderungen informiert (z. B. Pensionsversicherungsanstalten, Salzburg AG, GIS, A1, Gemeinden im Genossenschaftsgebiet etc.).

• **Daueraufträge**

- Die Umstellung erfolgt automatisch seitens der Raiffeisenbank.

• **Information für Firmenkunden**

- Rechnungsvordrucke: Bitte produzieren Sie bis zur Fusion am 15. Oktober 2021 keine Vordrucke für Überweisungen oder Rechnungen mit den bisherigen Kontodaten. Neue Formulare erhalten Sie in unseren Bankstellen bzw. bestellen wir diese gerne für Sie.
- Elektronische Datenträger bei ELBA-business Kunden: Bitte beachten Sie, dass die Verarbeitung der elektronischen Datenträger am 15. Oktober 2021 abgeschlossen werden muss. Der Import alter Kontonummern bei bereits begonnenen Datenträgern ist nach technischer Verschmelzung nicht mehr möglich. Bitte übermitteln Sie elektronische Datenträger daher bis 15. Oktober 2021 vormittags an Ihre Raiffeisenbank.
- IBAN-Änderung bei Kundeneinzügen: Unternehmen, die selbst Einzüge von Kunden vornehmen, werden bei der Umstellung unterstützt. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Berater.

■ FUNKTIONIERT MEINE DEBITKARTE WEITERHIN?

Kunden der Raiffeisenbank Bischofshofen erhalten kostenlos eine neue Debitkarte (Bankomatkarte). Die alte Debitkarte funktioniert noch bis Jahresende bzw. bis Sie die neue Debitkarte das erste Mal verwendet haben. Bitte vernichten Sie Ihre alte Karte. Die Geheimzahl (PIN) bleibt unverändert.

■ KANN ICH MEINE KREDITKARTE WEITERHIN VERWENDEN?

Sie können Ihre Kreditkarte (VISA oder MasterCard) weiterverwenden. Diese bleibt bis zum eingedruckten Laufzeitende gültig. Bei Ablauf der Karte erhalten Sie wie gewohnt eine neue Karte per Post zugesandt.

■ WAS MUSS ICH BEIM INTERNETBANKING MEIN ELBA BEACHTEN?

Die Anmeldung mit Benutzernamen / Verfügernummer / Passwort und Ihrer geheimen PIN ist weiterhin unverändert möglich. Bei Überweisungen, die in der Vergangenheit bereits einmal getätigt wurden, wird die IBAN des Empfängers von Mein ELBA automatisch vorgeschlagen. Handelt es sich beim Empfänger um einen Kunden der ehemaligen Raiffeisenbank Bischofshofen, kann es aufgrund der bisherigen IBAN zu Fehlermeldungen kommen. Die Empfänger-IBAN muss gegebenenfalls aktualisiert werden.

■ GIBT ES AUSWIRKUNGEN AUF MEIN WERTPAPIERDEPOT?

Nein. Eventuell erforderliche Umstellungen erfolgen automatisch.

■ GIBT ES ÄNDERUNGEN BEI DEN GENOSSENSCHAFTSANTEILEN FÜR MITGLIEDER?

Mitglieder werden mit ihrem bisherigen Geschäftsanteil automatisch Miteigentümer an der neuen Raiffeisenbank Pongau Mitte eGen. Die Umstellung erfolgt automatisch durch die Bank.

■ BEHALTEN ABGESCHLOSSENEN VERTRÄGE WEITERHIN IHRE GÜLTIGKEIT?

Ja. Alle Verträge, Vereinbarungen und Urkunden behalten unverändert ihre Gültigkeit. Ein Austausch oder eine Erneuerung ist nicht erforderlich.

WAS MUSS ICH ALS KUNDE DER RAIFFEISENBANK BISCHOFSHOFEN TUN?

Ihre neue IBAN finden Sie nach erfolgter Fusion ab Montag, 18. Oktober 2021, in Mein ELBA und auf Ihren Kontoauszügen.

- Informieren Sie Ihren Arbeitgeber über Ihre neuen Kontodaten.
- Ändern Sie Ihre IBAN bei Amazon, PayPal, FinanzOnline etc.
- Verwenden Sie nach Erhalt der neuen Debitkarte (Anfang November) ausschließlich diese.
- Ändern Sie gegebenenfalls Briefpapier, Überweisungs- oder Rechnungsvordrucke.
- Registrieren Sie ggf. Ihre digitale Debitkarte (ELBA Pay, Apple Pay, Garmin Pay) neu. Dies ist nach dem erstmaligen Bezahlen mit Ihrer neuen physischen Debitkarte am POS-Terminal möglich.